

Hamburger Anker: Bindfaden

KINDER IM SYSTEM SICHERN

Kinder brauchen stabile und tiefe Bindungen zu ihren Eltern, Großeltern oder anderen Bezugspersonen, um sich und ihre Gefühle zu verstehen, Selbstvertrauen zu entwickeln, Freundschaften und gute Beziehungen zu anderen Kindern und Menschen aufzubauen.

Stabile Eltern-Kind-Bindungen sind die Grundlage einer jeden guten Entwicklung und prägen Menschen bis ins hohe Alter hinein.

Doch in einigen Familien sind die Voraussetzungen für gute Eltern-Kind-Bindungen erschwert:

- Pflegefamilien müssen mit den oft traumatischen Beziehungsabbrüchen zu recht kommen, die die Pflegekinder bereits erlebt haben. Pflegeeltern brauchen viel Zeit, Geduld und Verständnis für die Kinder, denen es oftmals schwerfällt, neue Bindungen und Vertrauen aufzubauen – in die Pflegeeltern und in sich selbst.
- Familien, in denen ein Elternteil psy-

chisch erkrankt oder belastet ist, haben ebenfalls erschwerte Bedingungen, gute Bindungen aufzubauen oder zu erhalten. Psychisch erkrankte Eltern tun sich oft schwer, kindliche Befindlichkeiten und

Frühe Bindung als fester Anker im Leben

Diese Familien hat das Projekt „Bindfaden – Kinder im System sichern“ der PFIFF gGmbH im Blick.

„Bindfaden“ ist ein bindungsorientiertes Beratungsangebot für Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren und ihre Familien. Kern des Projekts ist das zertifizierte Beratungskonzept „EBT 4–10“: Entwicklungspsychologische Beratung und Therapie für Familien mit Kindern im Vor- und Grundschulalter. Es werden zunächst fünf zweistündige Sitzungen abgehalten, in denen die Bindungssituation analysiert wird und erste Gespräche mit Kindern und Eltern stattfinden. Hier sollen Probleme im Bindungsverhalten, komplexe Familiensituationen und elterliche Verhaltensweisen erkannt und aufgearbeitet werden. Unter anderem wird mit Hilfe ausführlicher Videoanalysen das Erziehungsverhalten reflektiert und den Eltern dadurch ermöglicht, die Bedürfnisse ihrer Kinder aus deren Perspektive wahrzunehmen und zu verstehen. Im Anschluss können nach Bedarf weitere Beratungstermine im Zeitraum von bis zu einem Jahr vereinbart werden, um die Entwicklung weiter zu begleiten.

Neue Chancen auch für ältere Kinder

Das Projekt schließt eine Angebotslücke in Hamburg, indem es gezielt Kinder jenseits des Kleinkindalters in den Fokus rückt. Im

Förderzeitraum sollen bis zu 12 Familien begleitet werden.

Die PFIFF gGmbH arbeitet bereits seit 1991 mit Pflegekindern und ihren Familien und hat im Laufe der Jahre ihre Arbeit auch in



... macht Kinder mutig und selbstbewusst.

den Bereichen Patenschaften für Kinder psychisch kranker Eltern und Hilfen zur Unterstützung von Herkunftseltern für Pflegekinder immer weiter ausgebaut. Ziel des freien Trägers ist es, für alle Kinder die bestmögliche Entwicklungsförderung zu gewährleisten, Kindeswohlgefährdungen vorzubeugen sowie Pflegekinder und ihr Umfeld unterstützend zu begleiten. //

Stand 12/2018



Eine Familie mit festen Bindungen ...

Alle Fotos: PFIFF gGmbH

BürgerStiftung Hamburg

Schopenstehl 31 · 20095 Hamburg
Telefon (040) 87 88 969 60
Telefax (040) 87 88 969 61

info@buergerstiftung-hamburg.de
www.buergerstiftung-hamburg.de

Spendenkonto

Hamburger Sparkasse
BIC HASPDEHHXXX
IBAN DE93 2005 0550 1011 1213 14